

Niederschrift über die 30. Sitzung des Hauptausschusses der 7. Wahlperiode am 13.03.2023 – öffentlicher Teil

Ort: Haus des Gastes

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 20:15 Uhr

Der Hauptausschuss umfasst 9 Mitglieder.

Anwesenheit				
Name	anwesend	entschuldigt	unentschuldigt	Vertretung
Schneider, Karsten	X			
Böttcher, Mario	X			
Kurowski, Mario		X		Colmsee, Helge
Mehlhorn, Christian	X			
Michalski, Jürgen		X		Drahota, Grit
Reinbold, Ralf	X			
Schulz, Norbert	X			
Tomschin, Dietrich		X		
Holtz, Helga		X		Hennig, Andreas

Gäste: Guruz, Romy AL Planen und Bauen
Küster, Rita AL Allgemeine Verwaltung
Kubowicz, Sindy Protokollantin

Tagesordnung

öffentlicher Teil

TOP 01 Eröffnung der Sitzung

Begrüßung und Feststellung der form- und fristgerechten Ladung

Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 02 Feststellung der Tagesordnung

TOP 03 Einwohnerfragestunde

TOP 04 Informationen der Verwaltung

TOP 05 Anfragen der Hauptausschussmitglieder

TOP 06 Bestätigung der Niederschrift über die 29. Sitzung des Hauptausschusses vom 30.01.2023 – öffentlicher Teil

TOP 07 Beschlussvorschlag über das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag: „Erweiterung eines bestehenden Wirtschaftsgebäudes durch die Errichtung eines Anbaus – Proraer Chaussee 30“

hier: Antrag auf Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB von den Festsetzungen des Vorhaben- und Erschließungsplanes Nr. 5 „Campingplatz Meier-Prora“ der Gemeinde Ostseebad Binz (Baufeld)

TOP 08 Beschlussvorschlag über das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag: „Neubau eines öffentlichen Parkhauses mit 314 Stellplätzen – Dollahner Straße 100“
hier: Antrag auf Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB von den Festsetzungen der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 „Alte Gärtnerei/MZO“ der Gemeinde Ostseebad Binz (Baufeld)

TOP 09 Beschlussvorschlag zur Rezertifizierung gemäß Kurortgesetz Mecklenburg-Vorpommern
hier: Grundsatzbeschluss

TOP 10 Beschlussvorschlag über die Zustimmung zur Annahme einer Sachspende für den Seniorenbeirat

TOP 11 Beschlussvorschlag zur Vorbereitung der Schöffenwahl – Amtszeit 01.01.2024 bis 31.12.2028
hier: Aufstellung der Vorschlagsliste

nichtöffentlicher Teil

TOP 12 Bestätigung der Niederschrift über die 29. Sitzung des Hauptausschusses vom 30.01.2023 – nichtöffentlicher Teil

TOP13 Beschlussvorschlag über die Besetzung der Stelle Sachbearbeiter (w/m/d) Wirtschaftsförderung

TOP14 Beschlussvorschlag über die Zuschlagserteilung im Rahmen einer freihändigen Vergabe nach VOB/A für die Maßnahme „Weiterentwicklung der Begrünung der Promenade“, in der Gemeinde Ostseebad Binz

TOP 15 Beschlussvorschlag über die Zuschlagserteilung im Rahmen einer freihändigen Vergabe nach VOB/A für die Maßnahme „Weiterentwicklung der Begrünung des Kurplatzes“, in der Gemeinde Ostseebad Binz“

TOP 16 Informationen/Mitteilungen des Bürgermeisters und der Ausschussmitglieder

Öffentlicher Teil

TOP 01 Eröffnung der Sitzung

Begrüßung und Feststellung der form- und fristgerechten Ladung
Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit wurden festgestellt.
Es sind 8 von 9 Ausschussmitglieder anwesend.

TOP 02 Feststellung der Tagesordnung

Den Mitgliedern des Hauptausschusses wird zum Austausch des TOP 13 die Seite 2 neu gereicht.
Herr Schneider stellt den Antrag auf Änderung der Tagesordnung. Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 06.03.2023 den Hauptausschuss legitimiert über die Tagesordnungspunkte 15 und 16 (Erbbaupacht) abzustimmen. Hierzu werden die Tischvorlagen gereicht.

Hauptausschussmitglieder		9
Anwesende Hauptausschussmitglieder		8
ja	Nein	Enthaltungen
8	0	0

Beschluss des Hauptausschusses Nr. 158-30-2023

Die geänderte Tagesordnung wird wie oben bestätigt.

Hauptausschussmitglieder		9
Anwesende Hauptausschussmitglieder		8
ja	Nein	Enthaltungen
8	0	0

TOP 03 Einwohnerfragestunde

Herr Dannecker: Ist dem HA bekannt, dass gegen die 3. Änderung des BP 9 ein Normenkontrollverfahren anhängig ist?

Herr Schneider: ist bekannt und auch nicht ungewöhnlich.

Herr Dannecker: ist dem HA bekannt, dass die Verwaltung fast 1 Jahr für die Klageerwiderung gegenüber dem OVG Greifswald benötigte?

Herr Schneider: das Projekt ist nicht unproblematisch, es gab Anfragen von RAen im Auftrag der Besitzer des Dünenparks, weshalb man sich entschlossen hat, ebenfalls mit einem RA zusammen zu arbeiten, was dann eben auch etwas länger dauert, als sonst üblich.

Herr Dannecker: Liegt ein Schallgutachten für das Bauvorhaben MZO vor? Wenn ja, mit welchem Ergebnis?

Herr Schneider: Schallschutzgutachten gibt es und zur Seite des Dünenparks wurde die Fassade noch einmal angepasst.

Herr Dannecker: Warum will die Gemeinde von den gerade erst selbst aufgestellten Regeln abweichen?

Herr Schneider: Erklärung erfolgt im TOP 8

TOP 04 Informationen der Verwaltung

- Keine Informationen im öffentlichen Teil

TOP 05 Anfragen der Hauptausschussmitglieder

Herr Hennig: Welche Kosten sind bei der Erarbeitung des Projekts „Sanierung der Kita“ auch durch externe Dienstleister entstanden?

Herr Mehlhorn: 14.500,00€ wurden veranschlagt.

Herr Reinbold: Wie ist der letzte Stand Golfplatz? Gibt es noch Interesse vonseiten der Investoren?

Frau Guruz: Der Bauausschuss hat die Prüfung des BP angeregt und dieser wurde mit einer ausführlichen Einschätzung zu rechtswidrigen Stellen bereits im Januar 2022 bei der unteren Rechtsaufsicht eingereicht. Es wurde mehrfach nachgefragt aber die Antwort der Bauprüfbehörde steht immer noch aus.

Herr Schneider möchte im nichtöffentlichen Teil noch einmal auf dieses Thema zurückkommen.

**TOP 06 Bestätigung der Niederschrift über die 29. Sitzung des Hauptausschusses vom
30.01.2023 – öffentlicher Teil**

Beschluss des Hauptausschusses Nr. 159-30-2023

Die Niederschrift über die 29. Sitzung des Hauptausschusses vom 30.01.2023 - öffentlicher Teil, wurde in vorliegender Fassung bestätigt.

Hauptausschussmitglieder		9
Anwesende Hauptausschussmitglieder		8
ja	nein	Enthaltungen
5	0	3

**TOP 07 Beschlussvorschläge über das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag:
„Erweiterung eines bestehenden Wirtschaftsgebäudes durch die Errichtung eines
Anbaus – Proraer Chaussee 30“**

**hier: Antrag auf Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB von den Festsetzungen des
Vorhaben- und Erschließungsplanes Nr. 5 „Campingplatz Meier-Prora“ der
Gemeinde Ostseebad Binz (Baufeld)**

Herr Schneider hier handelt es sich um einen Anbau an das bestehende Wirtschaftsgebäude.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 30.03.2023, dem Beschlussvorschlag in vorliegender Fassung zuzustimmen.

Hauptausschussmitglieder		9
Anwesende Hauptausschussmitglieder		8
ja	nein	Enthaltungen
8	0	0

TOP 08 **Beschlussvorschlag über das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag: „Neubau eines öffentlichen Parkhauses mit 314 Stellplätzen – Dollahner Straße 100“**

hier: Antrag auf Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB von den Festsetzungen der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 „Alte Gärtnerei/MZO“ der Gemeinde Ostseebad Binz (Baufeld)

Herr Schneider: Es handelt sich um eine kleine Korrektur, entstanden durch eine falsche Abstimmung zwischen Planer und Vermesser.

Frau Guruz: Es ist durch die Übergabe der Daten im falschen Format, eine Diskrepanz von einem Meter zu den Bahnschienen entstanden, diese werden jetzt im BP korrigiert.

Herr Colmsee: Die Beschlussvorlage wurde im BA sehr kurzfristig gereicht, aufgrund des fehlenden Hintergrundwissens war das Votum dann nicht einstimmig. Deshalb auch die Empfehlung vom BA die Beschlussvorlage noch einmal im Gremienlauf zu behandeln.

Der Hauptausschuss folgt dem Votum des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt und empfiehlt der Gemeindevertretung, in ihrer Sitzung am 30.03.2023, der Befreiung von den Festsetzungen der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 „Alte Gärtnerei/MZO“ der Gemeinde Ostseebad Binz (Baufenster) zuzustimmen und das gemeindliche Einvernehmen herzustellen.

Hauptausschussmitglieder		9
Anwesende Hauptausschussmitglieder		8
ja	nein	Enthaltungen
6	2	0

TOP 09 **Beschlussvorschlag zur Rezertifizierung gemäß Kurortgesetz Mecklenburg-Vorpommern**
hier: Grundsatzbeschluss

Herr Schneider: Die Prädikatisierung muss im regelmäßigen Turnus wiederholt werden und das Ostseebad Binz ist jetzt das erste Mal seit der Wende damit dran. Es wird angestrebt die Prädikatisierung des Ortsteil Prora zu erhöhen und mindestens das Gleiche auch für den Ortsteil Binz, hier dann mindestens „Ostseebad“ oder höher.

Herr Mehlhorn: Im Protokoll Tourismusausschuss ist zu lesen welche Prädikate erreicht werden können, wenn wir die Beschlussvorlage umsetzen, trotzdem wäre es wissenswert welche negativen Folgen/Kosten damit einhergehen (Baugenehmigungen, Anforderungen, Normen, Umweltschutz usw.) um die höher Zertifizierung zu erreichen. Schön wäre dies zur GV von Herrn Gardeja vorbereiten zu lassen und auch den Gesetzestext mit der Beschlussvorlage zu reichen.

Frau Drahot: Wenn die Rezertifizierung nicht angegangen wird, läuft diese aus. Zusätzlich wurde dazu geraten in der Zertifizierung höher als „Ostseebad“ zu gehen, da es das bereits häufig gibt. Bei einer höheren Zertifizierung hätte man ein Alleinstellungsmerkmal auch für Förderprogramme und ähnliches.

Der Hauptausschuss schließt sich dem Tourismusausschuss des Eigenbetriebes Binzer Bucht an und empfiehlt der Gemeindevertretung, die Rezertifizierung gemäß Kurortgesetz Mecklenburg-

Vorpommern, nach den in der Beschlussvorlage festgelegten Eckpunkten, in ihrer Sitzung am 30.03.2023.

Hauptausschussmitglieder		9
Anwesende Hauptausschussmitglieder		8
ja	nein	Enthaltungen
8	0	0

TOP 10 Beschlussvorschlag über die Zustimmung zur Annahme einer Sachspende für den Seniorenbeirat

Beschluss des Hauptausschusses Nr. 160-30-2023

Der Hauptausschuss beschließt in seiner Sitzung am 13.03.2023 die Annahme einer Sachspende für den Seniorenbeirat in Höhe von 766,00 €. Es handelt sich hierbei um die Rechnung für die Saalmiete und Bewirtung für die Senioren-Weihnachtsfeier am 07.12.2023

Hauptausschussmitglieder		9
Anwesende Hauptausschussmitglieder		8
ja	nein	Enthaltungen
8	0	0

TOP 11 Beschlussvorschlag zur Vorbereitung der Schöffenwahl – Amtszeit 01.01.2024 bis 31.12.2028

hier: Aufstellung der Vorschlagsliste

Herr Schneider: Herr Böttcher erklärt sich für befangen und nimmt nicht an der Abstimmung teil. Die Liste mit den Bewerbern liegt vor und vom zuständigen Amtsgericht wird dann entschieden, wer zukünftig als Schöffe tätig sein wird.

Herr Reinbold: Es ist schön, dass sich so viele Anwärter für die Schöffenwahl gefunden haben, was von einer hohen Einsatzbereitschaft zeugt.

In der Liste zur Beschlussvorlage ist noch der Namen einer Bewerberin zu korrigieren.

Herr Hennig: Ist die Liste bereits beschlossen oder noch offen? Was ist wenn sich noch jemand bewirbt?

Frau Küster: Da es nicht mehr Bewerber gab, wurde die Liste jetzt vorbereitet und wird nach dem HA in die GV weitergereicht. Anschließend muss die Bewerberliste öffentlich ausgelegt werden um sie danach ans Amtsgericht Stralsund weitergeben zu können.

Herr Schneider: Wenn sich noch ein Bewerber melden sollte, wird geprüft ob dieser noch mit aufgenommen werden kann.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 30.03.2023 der Aufstellung der Vorschlagsliste zur Wahl der Schöff*innen für die Amtszeit vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2028 zuzustimmen.

Hauptausschussmitglieder		9
Anwesende Hauptausschussmitglieder		7
ja	nein	Enthaltungen
6	0	1

Herr Schneider bedankt sich bei den Einwohner*innen für ihr Interesse und beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:00 Uhr.

Protokoll
gez. Sindy Kubowicz

Freigegeben durch
Vorsitzender Hauptausschuss
gez. Karsten Schneider